

Das Himmelskreuz - Teil 3: Fragen & Antworten

Inspire Consciousness

Aufgenommen in Kona, Hawaii
Februar 2023

Mit
Adamus Saint-Germain
gechannelt durch Geoffrey Hoppe

Unterstützt von
Linda Hoppe

Übersetzung: Birgit Junker
Geprüft von: Gerlinde Heinke

WICHTIGER HINWEIS: Diese Information ist vielleicht nicht für dich bestimmt, außer du übernimmst die volle Verantwortung für dein Leben und deine Schöpfungen.

Bitte verbreite diesen Text in seiner Gesamtheit auf einer nicht-kommerziellen, kostenfreien Basis, einschließlich dieser Hinweise. Alle anderen Verwendungen müssen schriftlich von Geoffrey Hoppe, Golden, Colorado, genehmigt werden.

Siehe Kontaktseite auf der Webseite: www.crimsoncircle.com

© Copyright 2022 Crimson Circle IP, Inc.

Adamus® ist eine eingetragene Marke des Crimson Circle IP, Inc.

Um die volle Energie dieser Sitzung zu erleben, wird empfohlen, dass du dir die Audioaufnahme anhörst, während du die Abschrift oder die Übersetzung liest.

LINDA: Willkommen zur Himmelskreuz Frage- und Antwortsitzung. Das Himmelskreuz ist ein ganz besonderes Ereignis, das am 22. März 2023 stattfindet, und wir haben Fragen von Shaumbra aus allen Teilen der Welt entgegengenommen, und für diese Sitzung sind wir hier.

GEOFF: Wisst ihr, Adamus wusste, dass es viele Fragen geben würde, weil es ein großes Ereignis ist, und im *Himmelskreuz, Teil 2*, sagte er: "Schickt uns eure Fragen", und wir haben Hunderte von Fragen bekommen.

LINDA: Das haben wir.

GEOFF: Es gibt also eine Menge zu besprechen. Ich denke, wir werden einige davon abarbeiten können, aber der Plan dahinter ist, zu klären, was in nächster Zeit auf uns zukommt und worüber sich so viele von uns Gedanken gemacht haben.

Adamus hat zwar im [Himmelskreuz, Teil 1](#), der auf der Website des Crimson Circle zu finden ist, und in [Teil 2](#) darüber gesprochen, aber es wirft immer noch viele Fragen auf. Ich habe Fragen. Ich bin neugierig, wie die Antworten lauten.

LINDA: Ich auch.

GEOFF: Ich habe meine aber nicht eingereicht.

LINDA: Das musstest du auch nicht. Jeder hat fast alles abgedeckt, was man sich so vorstellen kann. Es sind wirklich sehr gute Fragen, die eingereicht wurden.

GEOFF: Und ich weiß, dass Adamus noch viel mehr darüber sprechen wird, aber das Himmelskreuz wurde zum ersten Mal auf dem [Traum des Merlin](#)-Event im September 2022 angesprochen. Damals war es eigentlich St. Germain, der darüber sprach, und das hat mich umgehauen. Es hat mich schockiert. Ich war nicht darauf vorbereitet, worüber er sprechen würde, aber im Grunde sagte er, dass es jetzt genug Bewusstsein auf dem Planeten gibt, um die Öffnung zwischen den Bereichen zu erlauben. Manche nennen es den Schleier. Es ist genau das, was uns davon abgehalten hat, leichter auf die anderen Anteile unseres Selbst zuzugreifen, auf unsere Göttlichkeit, auf die anderen Bereiche, auf die multidimensionale Beschaffenheit von uns. Es hat uns so lange in Zeit, Raum und Schwerkraft festgehalten.

LINDA: Aber als wir zur Erde kamen, haben wir diese Vereinbarung getroffen, das zu tun.

GEOFF: Ja.

LINDA: Also bietet sich nur aufgrund der Entwicklung des Bewusstseins eine neue Gelegenheit.

GEOFF: Ja, er sagt, dass das Bewusstsein auf dem Planeten jetzt ein Verhältnis erreicht hat, das es erlaubt, dass sich das alles öffnet. Er hat den Begriff "Himmelskreuz" verwendet, der irgendwie ganz nett ist und eine doppelte Bedeutung hat, je nachdem, wie man es schreibt. Aber letztendlich bedeutet es, dass jede Dimension, auch unsere menschliche Dimension, ein Himmel ist. Es ist eine Dimension. Es ist ein Bereich. Und wir haben all diese verschiedenen Bereiche oder Himmel, die sich aufgrund des Himmelskreuzes nun buchstäblich kreuzen, überschneiden oder miteinander verschmelzen. Es ist eine Öffnung.

Adamus hat in einigen späteren Gesprächen gesagt, dass der eigentliche Name dafür "Apokalypse" ist. Er wollte es nicht so nennen, als er es zum ersten Mal vorstellte, weil es viele Assoziationen mit sich bringt, auch einige nicht so gute. Es ist etwas, das seit langer, langer Zeit prophezeit wird, und ich glaube, dass damit eine gewisse Angst verbunden ist. Aber er sagte, dass das Wort "Apokalypse" ursprünglich aus dem Griechischen kommt und "enthüllen", "den Deckel abnehmen" oder "aufmachen" bedeutet. Deshalb spricht er jetzt mehr und mehr von der Apokalypse, aber immer noch unter dem Marketing-Namen "Himmelskreuz".

LINDA: Nun, damit war er vorsichtig, denn eigentlich waren es die Religionen, die mit der Apokalypse das Ende der Welt bezeichneten.

GEOFF: Ja. Ich habe bei Google nach Kunstwerken und Gemälden für die Apokalypse gesucht, und es ist immer ziemlich alptraumhaft, irgendwie höllisch. Es ist nichts Schönes. Es geht im Grunde um das Ende der Welt. Es ist beängstigend, und vor allem, wenn man sich vorstellt - und das könnt ihr sicher -, dass man als Kind diese Bilder von höllischen Situationen und dem Jüngsten Gericht und allem anderen gezeigt bekommt. Nun, darum geht es wirklich nicht. Es geht um die Fähigkeit, mit viel mehr Leichtigkeit und Anmut auf unsere Göttlichkeit, auf die anderen Ebenen von uns selbst, zuzugreifen, als wir es in der Vergangenheit jemals konnten. Es ist also ein phänomenales Ereignis. Es ist ein episches Ereignis, das viele Fragen aufwirft, viele, viele Fragen.

LINDA: Natürlich.

GEOFF: Die Fragen wurden von Leuten eingereicht, die sich das *Himmelskreuz Teil 2* angeschaut oder angehört haben, der - ich glaube - Ende Januar erschienen ist, und es sind viele Fragen eingegangen. Sie stammen also von diesen Teilnehmern, und wir werden gleich darauf eingehen. Möchtest du noch irgendetwas mitteilen, bevor ich Adamus hereinbringe?

LINDA: Nein. Nein.

GEOFF: Nein?

LINDA: Wir haben viele gute Fragen, und ich denke, dass wir viele Antworten bekommen werden.

GEOFF: Gut. Okay, wir beginnen wie immer mit ein paar Atemzügen mit Linda und dann geht es weiter mit dem *Himmelskreuz, Fragen und Antworten* mit Adamus.

LINDA: Okay.

GEOFF: Also, gut. Bist du bereit?

LINDA: Oh, das hoffe ich doch.

GEOFF: Ich bin ein bisschen - ein bisschen nervös, glaube ich. Aber ich denke, dein Atmen wird helfen, das zu beheben.

LINDA: Okay.

GEOFF: Okay.

LINDA: Also, wie immer, lasst uns diesen tiefen, bewussten Atemzug nehmen, atmet in euch hinein, lasst die Luft strömen, fühlt, wie sich die Energie hinein und hinaus bewegt.

Nehmt den guten, tiefen Atemzug, diesen guten, tiefen Atemzug. Macht es euch bequem und öffnet euch wirklich für die höchsten Potenziale, die ihr erfahren werdet. Atmet es ein. Fühlt es. Erlaubt es.

Nehmt diesen guten, tiefen Atemzug des Lebens, diesen guten, tiefen Atemzug.

Adamus ist hier, wie immer, für jeden von uns. Atmet es ein. Fließt damit. Erlaubt es.

Noch einmal: Erlaubt die höchsten Potenziale mit jedem Atemzug.

Atmet ... atmet, während wir mit dieser ganz besonderen Fragen & Antworten-Sitzung zum Himmelskreuz beginnen.

ADAMUS: Ich Bin das Ich Bin, Adamus von St. Germain.

Willkommen beim *Himmelskreuz, den Fragen und Antworten*. Ich weiß, dass ihr viele Fragen habt, und ich werde euch gleich zu Beginn sagen, dass wir nicht alle Antworten darauf haben. So etwas wie das gab es noch nie. Wir haben viele Vermutungen und Spekulationen - wir, die Aufgestiegenen Meister, die Mitglieder des Crimson Council - aber es ist an euch, es zu entdecken und zu erfahren. Wir wissen, dass bestimmte Dinge geschehen werden, aber sie werden sich auf einer sehr tiefen und persönlichen Ebene in jedem einzelnen von euch abspielen.

Wir sprechen über das Himmelskreuz, das sich am 22. März 2023 ereignen wird. Wir sprechen davon, dass sich der Schleier öffnet. Er öffnet sich nicht mit einem Mal. Er öffnet sich ganz

langsam. Darauf gehen wir in den Fragen ein, aber vor allem ist es ein sehr persönliches Ereignis. Es wird letztendlich viele Leute auf dem Planeten betreffen, was wiederum große Auswirkungen auf den Planeten haben wird. Aber wenn ihr nach irgendwelchen Antworten sucht, dann geht es tief in euch hinein, was in eurem Inneren mit dem Eintreffen des Himmelskreuzes geschieht.

Wie Cauldre in seinem Gespräch mit Linda erwähnte, habe ich es Himmelskreuz genannt, denn das ist es, was tatsächlich passiert. Die Himmel, die Dimensionen, beginnen sich zu überschneiden. Sie beginnen sich zu kreuzen. Aber jetzt bezeichne ich es mehr und mehr als die Apokalypse. Die Apokalypse hat einen beängstigenden Beigeschmack, wie ihr beide vorhin gesagt habt, aber dem ist nicht so.

Sie war gespickt mit Ängsten, und bis zu einem gewissen Grad sind diese Ängste wohl auch berechtigt, denn wenn diese Öffnung stattfindet und ihr und andere euch in die anderen Bereiche ausdehnt, müsst ihr euch bestimmten Dingen stellen, wenn es Ungleichgewichte oder ungelöste Probleme gibt. Aber die gute Nachricht ist, dass ihr mit dieser Öffnung, mit mehr Bewusstsein und Energie, diese Probleme viel klarer sehen könnt, und sie, wenn ihr es wählt, viel klarer auflösen könnt.

Dies ist die Zeit, auf die ihr gewartet habt. Das ist nicht nur ein weiteres Ereignis. Das ist nicht nur eine weitere Harmonische Konvergenz oder das Jahr 2000 oder Ähnliches. Dies ist das, was seit langer, langer Zeit vorhergesagt und prophezeit wurde. Davon habt ihr zu Zeiten von Atlantis in den Tempeln von Tien geträumt. Das war der Atlantische Traum, wo ihr als Mensch auf der Erde nicht mehr nur auf diesen Bereich beschränkt seid. Jetzt könnt ihr euch für die anderen Bereiche öffnen.

Dies war die Zeit, die schon so lange vorhergesagt wurde, eine Veränderung auf dem Planeten Erde aufgrund der höheren Bewusstseinsebene. Und natürlich wird es gewisse Probleme für diejenigen geben, die dieses höhere Bewusstsein nicht wollen, die in der Zeit oder im Bewusstsein zurückgehen wollen, die nicht bereit sind für die Veränderungen, die sich daraus ergeben, die an den alten Traditionen festhalten, seien es ihre eigenen vergangenen Leben, sei es das Karma ihrer Vorfahren, sei es eine Welt, bei der sie das Gefühl haben, dass sie in alte religiöse Lehren zurückkehren sollte. Es wird schwierig für sie sein. Nun, es wird nicht alles auf einmal eintreten. Es wird zu jedem Einzelnen so kommen, wie es für ihn angemessen ist, und es könnte lange dauern, bis die Menschheit im Allgemeinen überhaupt wahrnimmt, was vor sich geht. Aber es beginnt am 22. März, also in Kürze.

Fragen & Antworten

Also, ich weiß, dass es viele gute Fragen gibt, die bereitstehen. Ich werde mein Bestes tun, um so viele wie möglich so gut wie möglich zu beantworten. Also, liebe Linda, lass uns mit den Fragen beginnen.

LINDA: In Ordnung. Okay.

FRAGE 1: Also, Adamus, wie lange dauert es, bis das Himmelskreuz vollständig geöffnet ist und wir die volle Auswirkung davon erfahren werden, insbesondere für Shaumbra? Werden es Wochen, Monate oder Jahre sein? Danke.

ADAMUS: In der Tat. Wenn sich das Himmelskreuz öffnet, wenn sich dieser Weg in die anderen Bereiche öffnet, wird das sehr langsam geschehen. Es wird nicht alles an einem Tag geschehen. Das würde buchstäblich den ganzen Planeten, jedes Lebewesen auf dem Planeten, überfordern. Es wird keine Frage von Wochen sein. Es wird viele, viele Jahre dauern. Es könnten sogar Jahrzehnte sein, und das ist wirklich nicht so wichtig.

Lasst mich eine Analogie verwenden. Stellt euch vor, ihr habt einen wunderschönen Fluss, einen großen Fluss, und er hat einen Damm, der das Wasser zurückhält. Jeden Tag kommt gerade so viel Wasser durch den Damm, dass es flussabwärts fließt, und flussabwärts gibt es ein Dorf. Und in dem Dorf leben Leute, aber es ist, sagen wir mal, 50 Kilometer vom Damm entfernt. Der Damm ist das Himmelskreuz. Der Damm ist das, was die Bereiche trennt, und jetzt gibt es eine schrittweise Öffnung.

Wir werden nicht alle Schleusen auf einmal öffnen - oder ihr werdet sie nicht alle auf einmal öffnen. Es beginnt sich zu öffnen, und nach und nach strömt mehr und mehr Wasser hindurch. Und dann dauert es eine Weile, bis die 50 Kilometer flussabwärts geschafft sind. Es geschieht nicht alles auf einmal. Deshalb bleibt es meist erst einmal unbemerkt. Die wenigsten Leute bemerken es, es sei denn, man arbeitet in der Nähe des Staudamms, hat ein höheres Bewusstsein, ist sich bewusst, dass der Damm überhaupt da ist und steht in enger Verbindung damit. Dann wird man wahrnehmen, dass etwas passiert, dass sich die Dinge öffnen. Aber es dauert eine Weile, bis das Wasser flussabwärts fließt, und der Damm öffnet sich allmählich, damit es keine Überschwemmung gibt. Wir wollen nicht, dass das Dorf und die umliegenden Ebenen überflutet werden. Es öffnet sich allmählich.

Also fließt schon bald mehr und mehr Wasser flussabwärts, bis zu dem Punkt, wo - vielleicht in einigen Jahren, vielleicht in einem Jahrzehnt - jemand bemerkt, dass sich vor einiger Zeit etwas verändert hat. Es ist viel mehr Wasser im Fluss. Er fließt besser. Es gibt viel mehr davon, und nun stellt sich die Frage: "Wie nutzen wir das zusätzliche Wasser, das aus dem Damm kommt?"

Das ist es also, was ich meine. Es ist eine Öffnung, und das ist das Wichtigste. Wisst ihr, man könnte sagen, es ist nur eine kleine Öffnung, aber das macht keinen Unterschied, denn es ist eine Öffnung und *das* ist am Wichtigsten. Dadurch erhaltet ihr mehr Zugang zu dem, was wir die anderen Himmel, die anderen Bereiche nennen. Mehr Zugang zu eurer eigenen Göttlichkeit. Mehr Zugang zu mehr Bewusstsein. Ich würde es zwar nicht als eine neue Energie bezeichnen, aber es ist eine reinere Form von Energie, die euch jetzt zur Verfügung steht. Denkt dabei nicht an den gesamten Planeten. Denkt nicht, dass es jeder bekommt, denn es ist etwas Persönliches. Aber plötzlich ist eure Energie reiner geworden. Die Energie ist klarer. Und das fließt dann in diesen Bereich, in euer Leben, und das hat enorme Auswirkungen.

Das geschieht also nicht über Nacht. Betrachten wir es als eine Entfaltung, die über Jahrzehnte hinweg auf dem ganzen Planeten stattfindet, Individuum für Individuum.

LINDA: Okay.

ADAMUS: Gut. Nächste Frage.

FRAGE 2: Lieber Adamus, wenn das Himmelskreuz einmal geöffnet ist, ist es dann möglich, dass es sich wieder schließt? Wenn ja, unter welchen Umständen kann es sich dann schließen?

ADAMUS: Ja. Das ist eine sehr gute menschliche Frage. Wenn es sich öffnet, kann es sich dann plötzlich wieder schließen? Ich bin auf einige Gruppen aufmerksam gemacht worden - nicht der Crimson Circle -, die sozusagen auf den apokalyptischen Zug aufgesprungen sind und mit etwas anderen Daten aufwarten. Sie sprechen von Ereignissen, die im April oder Mai stattfinden, oder sie bringen es eng mit der Astrologie und den Planeten in Verbindung. Das hat überhaupt nichts mit Astrologie zu tun. Aber es verändert die Dynamik der Astrologie. Mit anderen Worten: Es macht die Astrologie stärker, realer. Ihr könnt mehr von den vorhandenen astrologischen Kräften, den Gravitationskräften der Astrologie, ableiten, aber es ist nicht die Astrologie, die das bewirkt. Es ist das *menschliche Bewusstsein*. Es gibt momentan genug Menschen auf dem Planeten, die sozusagen eine höhere Bewusstseinsstufe, eine höhere Lichtebene haben, und das ist es, was die Dinge verändert.

Um also die Frage zu beantworten: Es kann sich nicht schließen. Einmal geöffnet - und das ist das Schöne daran - einmal geöffnet, wie der Damm, die Schleusen, einmal geöffnet, bleiben sie offen, und es gibt kein Zurück mehr. Es gibt kein Enddatum. Ich habe gehört, dass einige den 29. August als Enddatum vorausgesagt haben. Das ist keine sehr lange Zeitspanne zwischen dem 22. März und dem 29. August. Ganz nach dem Motto: Schnappt es euch, solange ihr könnt. Es schließt sich nicht.

Allerdings zwingt es einige Leute auf dem Planeten dazu, sich mit einigen globalen Dingen zu befassen, denn jetzt strömt mehr Licht herein, mehr Bewusstsein und bewusstere Individuen, die einiges von dem, was die Menschen so lange durchgemacht haben - Leid, Kriege, finanzielle Ungleichgewichte - nicht mehr tolerieren werden. Und das wird dazu führen, dass ein paar Leute, die immer noch sehr stark in diese Dinge, in die Machtspiele auf dem Planeten, investiert sind, ein paar Dinge tun werden. Letztendlich werden sie verrückt. Sie können mit dieser neuen Bewusstseinsstufe nicht umgehen. Es fordert ihre mentalen Prozesse heraus. Es ist zu viel Druck, und sie verlassen den Planeten. Sie verlassen den Planeten, weil es sozusagen einfach zu viel Licht und Druck gibt. Sie wissen, dass sie enttarnt werden. Sie wissen, dass die Zeit der Macht auf dem Planeten vorbei ist. Ihr werdet also keine enorme Anzahl von Leuten sehen, die den Planeten verlassen, aber eine größere Anzahl als sonst.

Ihr werdet auch beobachten, dass bestimmte Tierarten den Planeten verlassen. Sie waren hier, um der Menschheit in dem Bewusstsein zu dienen, in dem sie sich befand. Die Ebene eures Tier- und Pflanzenreichs ist direkt mit der Ebene des Bewusstseins verbunden. Einige dieser älteren

Arten oder einige der Arten, die quasi einige Aspekte der Menschheit repräsentierten - die Kriege und das Ungleichgewicht - werden gehen, weil ihre Zeit vorbei ist. Sie haben der Menschheit gedient, aber jetzt verlassen diese Arten den Planeten. Es entstehen neue Arten auf dem Planeten, die mehr im Gleichgewicht und in Harmonie mit dem menschlichen Bewusstsein sind.

So oft sehe ich Leute, die sich Sorgen machen, dass eine bestimmte Spezies ausstirbt oder den Planeten verlässt, und sie geben den Menschen die Schuld daran. Aber das meiste hat mit der Bewusstseinsstufe zu tun. Einige Arten leben schon seit Millionen von Jahren auf diesem Planeten und haben ihren Zweck erfüllt. Vor allem jetzt, wo Gaia uns verlässt und die Menschen die Verantwortung für den Planeten übernehmen können und nicht mehr alles Gaia überlassen müssen, wird sich vieles verändern. Und ich füge hinzu, dass es zunächst relativ langsam gehen wird, aber dann wird es an Fahrt gewinnen und immer schneller und schneller gehen. Vor allem in den nächsten zehn Jahren wird sich diese Dynamik und Geschwindigkeit verstärken, und manche Leute werden damit einfach nicht umgehen können. Sie können es einfach nicht.

Aber für diejenigen, die diese neue Bewusstseinsstufe in sich selbst und dann auch bei anderen akzeptieren können, und für diejenigen, die jetzt wirklich verstehen, was Energie ist und wie sie ihnen in ihrem Leben dient, wird es eine noch nie dagewesene Zeit sein, um auf dem Planeten in mehr Freude, mehr Glückseligkeit, mehr Fülle und vor allem in Leichtigkeit und Anmut zu leben. Es wird ein noch schönerer Ort zum Leben sein. Aber es wird auch eine Art Wachablösung geben, könnte man sagen.

LINDA: Du bist irgendwie darauf zurückgekommen, aber es gibt einige wirklich dunkle, böse Machthaber. Gehören sie zu denjenigen, die gehen müssen?

ADAMUS: Ich werde keine Machthaber benennen. Sie sind nur Repräsentanten der Menschheit, ihrer Bevölkerung oder der Leute, die sie in diese Ämter wählen oder sie dort akzeptieren. Betrachten wir also nicht den Einzelnen als schlecht. Betrachten wir das Bewusstsein über einen so langen Zeitraum auf diesem Planeten als relativ niedrig. Und es hat seine Höhen und Tiefen. Aber wie ihr wisst, war es im finsternen Mittelalter ziemlich finster. Es gab kaum neue Technologien und Erfindungen. Die Dinge schienen sich fast rückwärts zu entwickeln, obwohl sie es in Wirklichkeit gar nicht taten. Aber hier auf dem Planeten sehen wir jetzt, dass die Zeit der Macht und der Korruption vorbei ist.

LINDA: Okay.

ADAMUS: Wenn man so viel Licht von so vielen Leuten auf dem Planeten hat, wird es nicht mehr toleriert.

LINDA: Okay.

ADAMUS: Ihr könntet jetzt fragen: "Warum wurde es überhaupt erst toleriert?", aber das ist eine ganz andere Diskussion. Aber wir kommen jetzt an den Punkt, wo es "Schluss damit" heißt,

Schluss mit dem Leid und Kummer, mit dem Mangel an angemessener Nahrung und ausreichend Wasser. Dieser Planet kann alle Menschen ernähren, bis zu einem Punkt von etwa 10 Milliarden Menschen. Aber bis dahin wird die neue Technologie neue Wege finden, das zu bewältigen. Dieser Planet verfügt über reichlich Süßwasser.

Dieser Planet hat die Ressourcen, die er braucht, aber aufgrund von Korruption, Macht und finanziellem Ungleichgewicht und weil Leute andere manipulieren und ausnutzen, wurde das toleriert und erlaubt. Damit ist jetzt Schluss, und es gibt einige, die darüber nicht so glücklich sein werden. Sie hatten eine Lebenszeit nach der anderen Macht und haben einen "Hofstaat" entwickelt, eine Gruppe, mit der sie immer wieder an die Macht kommen. Und dann bekämpfen sie die anderen - andere Gruppen auf dem Planeten - die Macht haben, und wer leidet? Die Leidtragenden sind die normalen Menschen, die Leute, die nichts mit der Politik oder den Unternehmen zu tun haben, die an diesen Machtspielen beteiligt sind. Diese Zeit ist vorbei, aber sie werden nicht so einfach gehen. Das Gute ist, dass das Licht, das auf den Planeten strahlt, die Korruption und das Ungleichgewicht so weit aufdeckt, dass die Leute es nicht mehr tolerieren werden.

LINDA: Gut.

ADAMUS: Damit will ich sagen, dass wir uns zwar auf die Zeit der Apokalypse zubewegen - und die eigentliche Geschichte ist das, was mit euch persönlich passiert -, aber ihr werdet auf dem ganzen Planeten viele Veränderungen sehen, die sehr schnell ablaufen, Dinge, die ihr vom logischen Standpunkt des Menschen aus gar nicht vorhersehen konntet. Sie werden so schnell und so ungewöhnlich sein. Aber die Leute tolerieren dieses Ungleichgewicht der Macht und letztendlich des Lichts nicht länger. Gut.

LINDA: Großartig. Gut.

FRAGE 3: Werden wir die Veränderungen, die die Öffnung des Himmelskreuzes mit sich bringt, sofort fühlen, oder wird es eine Weile dauern, bis sie sich bemerkbar machen?

ADAMUS: Das kommt darauf an, auf wen du dich beziehst. Wenn du dich auf dich selbst beziehst, derjenige, der diese Frage gestellt hat, und die, die ähnliche Fragen gestellt haben, seid ihr euch dessen bewusst. Ihr wisst, was es ist. Ihr wisst, dass es passiert. Ihr wisst, dass es nichts zu befürchten gibt. Ihr wisst, dass diese neue Bewusstseinssebene und die sehr reine Energie einige Dinge aufrütteln werden, die ihr schon lange loslassen wolltet, aber nicht konntet.

Ihr werdet euch dessen auf unterschiedliche Weise bewusst werden. Wie gesagt, das ist sehr individuell und persönlich. Einige von euch werden das fühlen, was ich eine Aufhebung der Gravitationskräfte nennen würde. Nun, das ist nicht nur physisch so. Die Aufhebung der Kräfte betrifft auch die Emotionen. Emotionen haben eine Schwerkraft. Gedanken haben Schwerkraft. Ihr werdet mehr Leichtigkeit in den Dingen spüren, und wenn ihr diese Leichtigkeit spürt, wird sich euer Körper besser fühlen. Ihr werdet weniger Schmerzen fühlen als das, was ihr bisher

durchgemacht habt. Ihr werdet weniger Dichte in euch spüren. Das wird zu mehr Klarheit in euren Gedanken und eurer Logik führen. Letztendlich wird euch das die Erlaubnis geben, über die lineare Logik eures Verstandes hinauszugehen. Es wird euch die Erlaubnis geben, auf die anderen Anteile eurer allgemeinen göttlichen Intelligenz zuzugreifen. Das geschieht nicht über den Verstand, aber es gibt einen Bereich des Gehirns, der lange Zeit geschlafen hat und der weiß, wie man auf das zugreift, was wir oft euer Gnost oder euer göttliches Wissen nennen.

All diese Dinge beginnen sich zu ereignen, und es hängt wirklich von jedem Einzelnen ab. Es gibt keine Formel dafür, und weil wir das noch nie erlebt haben, können wir auch nicht auf etwas aus der Vergangenheit verweisen. Das ist brandneu. Ich bitte jeden einzelnen von euch, es einfach herein zu erlauben. Analysiert es nicht. Steht nicht jeden Morgen auf und denkt: "Habe ich jetzt einen besseren Zugang als gestern? Bin ich zwei Punkte weiter als gestern?" Atmet einfach und erlaubt. Ihr werdet anfangen, es zu fühlen, und es könnte sich zuerst in euren Träumen manifestieren.

LINDA: Hm. Wow.

ADAMUS: Es könnte sich auch einfach dadurch manifestieren, dass mehr Synchronizitäten um euch herum geschehen. Aber bitte treibt es nicht an. Erzwingt es nicht. Versucht nicht, es zu reproduzieren. Es ist ein ganz natürliches Ereignis, was da passiert, ganz natürlich. Der menschliche Zustand an sich ist unnatürlich. Aber hier habt ihr es mit einem natürlichen Zustand zu tun. Versucht nicht, es zu manipulieren. Füllt es nicht in Flaschen ab. Geht an diesem Punkt nicht raus und versucht, es zu predigen oder zu lehren.

Erlaubt euch, die Erfahrung durchzumachen, und was auch immer in euren Gedanken, in euren Träumen, in euren täglichen Interaktionen auftaucht, versteht, dass das alles zu dieser Öffnung gehört. Und es wird ein paar schwierige Tage geben, denn ihr macht große Veränderungen in eurem Leben durch. Und bei den Veränderungen geht es nicht nur darum, jünger, sexier, reicher oder ähnliches zu sein. Diese Dinge sind eher unbedeutend. Die Veränderungen haben damit zu tun, dass ihr wieder in Verbindung mit eurem Ich Bin, mit eurem Gott-Selbst, mit eurer Göttlichkeit, mit eurer Seele, wie auch immer ihr es nennen wollt, kommt. Das ist das, wonach ihr euch tief in eurem Herzen mehr als alles andere gesehnt habt. Manche von euch denken, es sei ein Seelenverwandter oder was auch immer. Aber tief in eurem Inneren, seit ihr hier auf der Erde seid, sehnt ihr euch danach, euch wieder mit der Quelle, eurem Selbst, zu verbinden, und genau das passiert jetzt.

Ihr werdet euch vielleicht ein bisschen anders fühlen. Ihr werdet nicht unbedingt Worte hören, wisst ihr, dass eure Seele anfängt, in eurer Muttersprache mit euch zu sprechen. Aber ihr werdet fühlen, dass es ein Gefühl der Verbindung gibt. Ein Teil von euch wird sich fragen, was diese Verbindung ist. Nun, es ist eure Göttlichkeit. Ein Teil von euch wird sich fragen, wie ihr das beschleunigen könnt. Nein, nicht. Tut das nicht. Nehmt einfach einen tiefen Atemzug und erlaubt. Das ist das Beste, was ihr für euch selbst tun könnt. Erlauben hat nichts mit anderen Leuten zu tun. Beim Erlauben geht es darum, euch selbst - euch, dem Menschen - zu erlauben, euch wieder mit eurem göttlichen Sein zu verbinden, hier auf der Erde, hier in diesem Körper.

Dazu müsst ihr nicht unbedingt in die anderen Himmel gehen, sondern ihr könnt auch hier auf der Erde sein.

Es hängt also alles von jedem Einzelnen ab, und wir werden das sehr genau beobachten.

LINDA: Du hast angedeutet, dass es hart werden könnte. Was bedeutet das und wie können wir die Härte abmildern?

ADAMUS: Nun, ich möchte vor allem die Leichtigkeit und Anmut fokussieren, aber natürlich wollen die Menschen wissen: "Was bedeutet 'hart'?" Hart bedeutet, dass ihr jetzt phänomenale Veränderungen durchmacht, Veränderungen, die der Mensch nicht entworfen und gestaltet hat. Ihr seid nicht derjenige, der das tut. Es geschieht auf einer Seelenebene. Ihr seid der Mensch in der Erfahrung, und eure Aufgabe ist es, dies zu erfahren. Ihr könntet es nicht gestalten, selbst wenn ihr es versuchen würdet. Ihr könntet es nicht erschaffen. Ihr könntet keinen Plan dafür machen. Deshalb bitte ich euch, das alles loszulassen.

Ich sage, dass es manchmal hart sein wird, denn auch euer Körper wird sich gewaltig verändern. Ihr fühlt vielleicht tagelang mehr Schmerzen, aber insgesamt werdet ihr in eurem Leben ein höheres Maß an Leichtigkeit und Anmut empfinden. Vielleicht habt ihr ein paar alte Ungleichgewichte, die sich wirklich festgesetzt haben. Sie kommen jetzt zum Vorschein. Sie werden durch das Licht und das Bewusstsein, das hereinkommt, aufgedeckt. Sie werden euch direkt vor Augen geführt, nicht um euch zu erschrecken oder zu verfolgen, sondern damit ihr sie loslassen könnt. Einfach: "Ich gebe sie frei. Ich brauche sie nicht mehr. Ich lasse sie los."

Ihr werdet euch mehr an Dinge wie eure früheren Leben erinnern können. Das ist eine interessante Situation, denn gerade jetzt, wo ihr in die Realisierung kommt oder ein realisierter Meister seid, machen alle eure früheren Leben zeitgleich ihre Erleuchtung durch. Ich meine, genau jetzt. Es ist keine lineare Sache, wo jede Lebenszeit ein bisschen bewusster, ein bisschen weiser, ein bisschen erleuchteter wird. Es ist ein kreisförmiger Prozess, wo alle eure früheren Leben ebenfalls in die Erleuchtung, in die Realisierung gehen. Das werdet ihr also spüren.

Ihr werdet fühlen, was ich als "Durchsickern" einiger vergangener Leben bezeichnen möchte. Ihr werdet flüchtige Einblicke in sie bekommen. Einige davon sind schwierig. In einigen davon wurdet ihr auf dem Scheiterhaufen verbrannt. In einigen wurdet ihr ermordet oder wart ein Krieger in der Schlacht und wurdet abgeschlachtet. Diese Dinge werden hochkommen, und das ist angemessen. Es ist natürlich, denn sie sind da, um losgelassen zu werden. Nicht um verarbeitet zu werden. Verarbeitet sie nicht. Sie sind da, um freigegeben zu werden.

Wenn ich "freigegeben" sage, meine ich Folgendes: wenn ihr es loslasst, wenn ihr sagt: "Diese Sache dient mir in meinem Leben nicht mehr; diese Gewohnheit, dieses alte Gespenst, diese schlechte Erinnerung, diese alten Wunden, sie dienen mir nicht mehr", dann gebt ihr, als der Mensch, sie an die Weisheit ab. An die Weisheit. Eure Seele übernimmt es ab da. Sie kümmert sich um die ganze Weisheit. Das ist ihre Aufgabe: es zu verweishen, alle Erfahrungen zu

nehmen und sie von all den kleinen, unbedeutenden Details zu befreien und diese Erfahrung, egal wie traumatisch sie war, zur Weisheit zu bringen. Und das passiert hier.

Für dich, für euch alle, würde ich sagen, ist dies eine großartige Zeit, um euch wirklich zurückzulehnen und euch in eure Realisierung hinein zu entspannen. Ihr seid sowieso nicht für die Realisierung zuständig. Ihr seid hier, um sie zu erfahren. Atmet viel und sanft. Macht Spaziergänge in der Natur. Erlaubt euch, alles zu fühlen, was dabei passiert, die Schönheit. Daran arbeitet ihr schon seit unzähligen Lebenszeiten. Dies ist eure Reise, euer Weg, und jetzt ist es soweit.

Die schwierigen Dinge habt ihr geschafft. Ihr habt all eure Erfahrungen gemacht. Ihr habt harte und wunderschöne Zeiten erlebt, und jetzt ist es an der Zeit, die Früchte zu ernten und das, was letztendlich Anmut und Leichtigkeit sein wird, in euer Leben zu bringen. Jetzt ist es soweit. Bitte, arbeitet nicht daran. Denkt nicht, dass ihr bestimmte Zeremonien oder Rituale durchführen müsst, dass ihr täglich Reinigungsübungen machen müsst oder solche Dinge, denn damit vermenschlicht ihr es nur und bringt es nur durcheinander oder ihr werdet es zumindest verzögern.

Jetzt ist die Zeit, um dieses Licht der Göttlichkeit zu empfangen, das auf so vielerlei Weise von dem abgeschirmt wurde, was als Schleier oder Trennung zwischen den Himmeln bezeichnet wird. Jetzt ist die Zeit, diesem Licht zu erlauben, hereinzukommen, und während ihr das tut, während sich die Himmel überschneiden, während diese Öffnung stattfindet, kommt mehr von eurem Licht - das ist kein globales Licht, das ist keine planetarische Sache; es ist für euch individuell - kommt mehr von eurem wahren Licht und Bewusstsein herein. Und wenn das so ist und ihr es herein erlaubt, wenn ihr dem Licht erlaubt, euch in eurem Leben zu dienen, dann beginnt ihr euch auszudehnen - und zwar im Bewusstsein, und nicht - wie einige von euch dachten, ich würde sagen, dass sich euer Körper ausdehnt. Nein, euer Bewusstsein, eure Klarheit, eure Sichtweise und eure Wahrnehmung dehnen sich aus, und sie dehnen sich jetzt mit Leichtigkeit in diese anderen Bereiche aus. Ihr habt jetzt also nicht nur Zugang zu eurer menschlichen Ebene, sondern ihr habt euch gefahrlos in die anderen Bereiche ausgedehnt, wo ihr jetzt erkennt, dass ihr ein zeitloses Wesen seid, ein beseeltes Wesen. Ihr seid viel mehr als ein Mensch, der herausfordernde Erfahrungen durchmachen muss.

Also, es ist in etwa so: das Licht kommt herein, ihr erlaubt und empfangt es, und dann dehnt ihr euch in die anderen Bereiche aus. Und nun beginnt dieser wunderschöne Kreislauf aus Licht, Erlauben und Ausdehnung, der euch in die anderen Bereiche führt, wo ihr euch viel stärker bewusst werdet über Alles Was Ihr Seid, über eure anderen Sinne, die über die menschlichen Sinne hinausgehen, und über das göttlichen Spiel, an dem ihr schon so lange teilnehmt. Aber ich schweife ab. Wir werden mit den anderen Fragen weitermachen.

LINDA: Oh, das war wunderschön.

ADAMUS: Oh, vielen Dank.

LINDA: Okay.

FRAGE 4: Adamus, wenn wir zur Eröffnung des Himmelskreuzes am 22.3. hier sind, aber kurz danach gehen, haben wir dann unsere alte Verpflichtung erfüllt und können wir auf der anderen Seite weiterhin helfen?

ADAMUS: Also - das Himmelskreuz am 22. März - was passiert, wenn ihr jetzt an Krebs erkrankt seid? Was passiert, wenn ihr als unheilbar krank eingestuft worden seid? Und was passiert, wenn ihr danach hinüberwechselt? Absolut, dann habt ihr erfüllt, wozu ihr hierher gekommen seid. Viele Shaumbra aus aller Welt haben uns in den letzten fünf bzw. zehn Jahren verlassen. Sie alle waren Teil des Bewusstseins, das jetzt dieses apokalyptische Ereignis, diese Öffnung, erlaubt. Viele von ihnen - John Kuderka/FM, Sart, Edith und viele, viele andere - sind in den anderen Bereichen aktiv. Wir haben über die sogenannten Bereichsarbeiter gesprochen, auf die wir vielleicht in späteren Fragen noch eingehen werden, aber sie sind auf der anderen Seite. Es ist eine enorme Befriedigung: "Ich war da. Ich habe es getan. Ich habe mitgeholfen."

Aber zurück zu deiner Frage. Wenn bei dir eine unheilbare Krankheit diagnostiziert wurde oder du denkst, dass du bald sterben wirst, lass diesen Gedanken los. Denke nicht an den Tod, sondern daran, dass du jetzt in der Lage bist, all die Krankheiten und Dinge, die dich zurückhalten, umzuwandeln, und arbeite nicht daran. Erlaube es einfach, die Möglichkeit, das Potenzial jetzt für das, was als Wunder im Körper gelten würde.

Bekämpfe den Krebs nicht. Bekämpfe nicht die Krankheiten, die du hast. Akzeptiere sie, denn sie sind das Ergebnis alter Ungleichgewichte, sei es durch Erfahrungen in deiner Lebenszeit oder weil du zu viel Massenbewusstsein auf dich genommen hast.

Ab dem 22. März wirst du feststellen, dass das Hereinholen dieser neuen Lichtebene erstaunliche Dinge mit deinem physischen Körper anstellen kann. Und ich weiß, dass du erkennst, dass du nicht nur an diesen Punkt der Apokalypse kommst, um deinen Körper zu heilen. Aber wenn du dir erlaubst, dieses Licht hereinzulassen, kann es alles Mögliche bewirken: körperliche Heilung, geistige Heilung und Ausgeglichenheit. Du verbindest dich wieder mit deiner Seele, mit deiner Quelle, mit dem Licht, und habe keine Einschränkungen für das, was es tun kann. Habe keinerlei Limitierungen. Fokussiere dich nicht nur auf deine Gesundheit, sondern erlaube ihr, sich zu verwandeln.

Du bringst mit dem Himmelskreuz auch deinen Lichtkörper herein, ihr alle, und das hat einen erheblichen Einfluss auf euren derzeitigen biologischen Körper. Nun, ich - Cauldre fragt noch einmal genau bei mir nach - ich verspreche keine Heilungen. Es liegt ganz bei euch. Es ist eine persönliche Sache. Aber ich sage jetzt, dass es ein neues Potenzial gibt, das vorher nicht da war, eine neue Licht- und Bewusstseinssebene, die einen dramatischen Effekt auf all die alten Krankheitsprobleme im Körper haben kann.

Erlaubt also in diesem Moment alles. Erlaubt die höchsten Potenziale, sei es in eurem Körper, in eurem Verstand, in euren Beziehungen, in der Fülle oder sonst wo. Das Spiel verändert sich.

Jetzt gibt es eine ganz neue Bewusstseins Ebene und Energie, die euch dienen wird. Wie wollt ihr sie euch dienen lassen?

Gute Fragen.

LINDA: Okay. Ahh.

FRAGE 5: Wie wird sich die Öffnung des Himmelskreuzes und die Möglichkeit, zwischen diesem Bereich und den anderen Bereichen zu pendeln, auf unser menschliches Leben auf der Erde auswirken?

ADAMUS: Wieder eine gute Frage, und die Antwort hängt von der jeweiligen Person ab. Wie wird sich diese Fähigkeit also auf euch als Mensch auswirken? Es gibt viele, viele Möglichkeiten, aber ich würde sagen, was ihr wahrscheinlich sofort bemerken werdet, ist die geringere Dichte. Wisst ihr, ihr wacht auf ...

LINDA: In diesem Bereich?

ADAMUS: Wie bitte?

LINDA: Auch in diesem Bereich?

ADAMUS: Ja, in diesem Bereich. Wir fangen hier an.

LINDA: Vielen Dank.

ADAMUS: Weniger Dichte in diesem Bereich. Vielleicht wacht ihr eines Morgens auf und fühlt euch viel leichter, nicht unbedingt vom Gewicht her, aber ihr fühlt viel weniger Last auf euren Schultern. Eure Gedanken. Schaut euch eure Gedanken an. Die Gedanken haben viel Last, viel Dichte, viel Schwerkraft, und plötzlich fangen sie an, sich zu öffnen und leichter zu werden.

Einer der Nebeneffekte davon ist, dass ihr euch vielleicht ein bisschen schwindlig fühlt, ein wenig das Gefühl habt, nicht mehr verbunden zu sein. Während ihr normalerweise fast unbewusst wisst, wie ihr morgens aufsteht, rausläuft, euch einen Kaffee kocht und etwas zu essen macht, das ist alles ein Muster, und plötzlich vergesst ihr irgendwie, wie das geht. Plötzlich fragt ihr euch, warum ihr vergessen habt, zu duschen. Ihr habt euch bereits angezogen und seid auf dem Weg zur Arbeit, aber ihr habt vergessen zu duschen. Ihr werdet nicht verrückt. Es ist einfach so, dass sich alles verändert und die Dichte, die emotionale und körperliche Schwerkraft, nachlässt. Das werdet ihr in eurem Leben spüren.

Wenn ihr euch in die anderen Bereiche ausdehnt, erwartet nicht, dass ihr in einem anderen Bereich eine menschliche Erfahrung machen werdet. Ihr werdet es natürlich versuchen. Ihr werdet die Erfahrung mit euren menschlichen Sinnen machen wollen. Ihr wollt die Engel sprechen hören. Ihr werdet Schokoladenkekse riechen wollen, und das könnt ihr auch. Aber was hier in den anderen Bereichen passiert, die eigentlich mehr euer natürliches Zuhause sind als

der körperliche Zustand, so werdet ihr plötzlich fühlen, dass irgendetwas völlig anders ist und ihr könntet es mit Eigenschaften wie "leichter" oder "einfacher" beschreiben. Ihr habt das Gefühl, zu schweben. Ihr fühlt nicht mehr die täglichen Verantwortlichkeiten, solche Dinge. Aber es wird trotzdem sehr schwer sein, das sofort zu definieren oder zu beschreiben. Lasst euch einfach auf die Erfahrung ein, in die anderen Bereiche zu gehen, ohne zu versuchen, es mit menschlichen Worten, menschlichen Gefühlen oder durch die menschlichen Sinne zu definieren.

Während ihr in die anderen Bereiche vordringt, werden eure natürlichen Engelssinne geweckt, die weit über die menschlichen Sinne hinausgehen. Ihr habt über 200.000 Engelssinne, die seit langer, langer Zeit nicht mehr genutzt wurden. Während ihr in diese anderen Bereiche geht, können sich diese Sinne wieder öffnen, die Sinne für Dinge wie Schönheit, einfach das Gefühl für euer Selbst. Fühlt die Erfahrung, aber vermeidet den Versuch, es zu definieren. Die Worte werden kommen, die neuen Definitionen werden kommen. Aber geht nicht da raus und erwartet, dass plötzlich alle möglichen Engel auf Französisch oder Englisch oder in einer anderen Sprache zu euch sprechen werden. Lasst euch einfach da sein.

Es ist ein bisschen so, als würdet ihr eines Tages allein an den Strand gehen, niemand ist da, und es ist ein wunderschöner Tag. Die Sonne scheint. Ihr könnt das Rauschen der Wellen und die Vögel hören und es gibt einfach eine Sanftheit. Ihr geht dorthin, um einfach nur dazusitzen und mittendrin zu sein. Was für eine Verschwendung wäre es, alles zu definieren - "Der Sand ist mittelgrob und die Temperatur beträgt genau 37 Grad. Der Wind weht mit 12 Kilometern pro Stunde und die Wellen sind einen Meter hoch." Was für ein verschwendeter, guter Tag am Strand. Ihr geht hin und fühlt alles. Ja, ihr nehmt wahr: "Okay, es ist warm und sonnig, es ist wunderschön", aber ihr lasst es irgendwie dabei bewenden. Ihr geht nicht in diese super-knappe Definition, und das werden einige von euch versuchen, wenn ihr in die anderen Bereiche geht. Lasst es. Geht dort hin, als wäre es ein Tag am Strand, nur um dort zu sein, nur um in dieser Energie zu sein. Fühlt es. Seid vollkommen sinnlich, ohne jedes kleine Detail beschreiben zu müssen. Die Details werden später kommen.

Wenn sich die Engelssinne öffnen, wird euch viel bewusster, dass in diesen Erfahrungen eine enorme Tiefe steckt. Am Anfang wird es nicht so aussehen. Es erscheint wie: "Okay, ich bin hier und es fühlt sich wirklich gut an." Aber wenn ihr euch mehr und mehr öffnet, erreicht ihr neue Ebenen der Tiefe und des Verständnisses, aber auf einer anderen Ebene als der Logik. Und schon bald werdet ihr dort viel unterwegs sein, weil es wunderschön ist. Aber es wird dort draußen sogenannte Bereichsarbeiter geben - Engelwesen und einige, die noch in menschlicher Gestalt sind und die dort draußen viel Arbeit leisten - um euch daran zu erinnern: "Okay, du bist hier draußen. Du hast dich in die anderen Bereiche ausgedehnt. Und jetzt nimm das mit. Bringe es zurück in dein menschliches Leben." Und ihr wollt in euer menschliches Leben zurückkehren. Bleibt nicht einfach hier draußen, denn es geht darum, sie miteinander zu verschmelzen. Euer normales menschliches Leben in dieser, was ihr 3D-Realität nennt, und jetzt vermischt ihr es, verschmelzt es mit den anderen Bereichen. Sie werden euch also daran erinnern: "Es ist Zeit,

zurückzugehen, und wenn du zurückgehst, bring dieses Licht, diese Sinnlichkeit und diese Energie mit zurück in dein physisches Sein."

LINDA: Hier ein weiteres Detail dazu:

FRAGE 6: Wenn ich mich für meine anderen Bereiche öffne, werde ich dann den Potenzialen oder Aspekten meiner früheren Leben begegnen?

ADAMUS: Ja, aber es muss nicht nur in den anderen Bereichen sein. Ihr werdet sie zwar treffen, aber ihr werdet sie nicht als vergangene Leben erkennen.

LINDA: Oh.

ADAMUS: Wenn ihr dort hinausgeht und euch ausdehnt, werdet ihr nicht sagen: "Oh, das war meine Lebenszeit im Jahr 1723."

LINDA: Ooh!

ADAMUS: "Und das war meine Lebenszeit im Jahr 522 v. Chr." Es wird so sein, als würdet ihr euch selbst begegnen, aber einem anderen Ich, und es wird menschenähnliche Eigenschaften haben, aber auch viele Engelwesen-Eigenschaften.

LINDA: Oh.

ADAMUS: Ihr werdet nicht sagen: "Oh, das ist ein vergangenes Leben" und "Wie geht es dir? Ich bin die Lebenszeit im Jahr 2023." Allerdings werdet ihr diese Begegnungen hier in diesem Bereich haben. Plötzlich werdet ihr Einblicke in vergangene Leben haben, die durchsickern. Plötzlich werdet ihr fühlen, dass jemand mit euch spricht und versucht, eure Aufmerksamkeit zu bekommen, und ihr erkennt plötzlich ein früheres Leben.

Wenn das passiert, zweifelt bitte nicht daran. Sagt nicht: "Nun, war es wirklich ein vergangenes Leben?" Versucht nicht, euch auf die Details zu fokussieren: Wie war euer Name, wart ihr männlich oder weiblich, was habt ihr beruflich gemacht. Fühlt euch hinein. Der Mensch gerät aus den Fugen, wenn er versucht, es zu vermenschlichen und ihm all diese Details zu geben. Zunächst geht es darum, es zu spüren. Plötzlich ist da eine Präsenz, und ihr habt das Wissen, dass es ein vergangenes Leben ist. Ihr könnt es fühlen. Ist es warm und kuschelig? Oder ist es ängstlich? Macht es gerade eine dunkle Nacht der Seele durch? Oder ist es jetzt in seine Realisierung gekommen? Versucht nicht, es zu manipulieren. Versuche nicht, es zu heilen, sondern fühlt einfach dort hinein. Es wird normal sein, immer mehr Erinnerungen an vergangene Leben zu haben.

Euer menschlicher Verstand hat diese Erinnerungen blockiert. Er sagt, dass es sie nicht gibt, weil sie nicht in seinem Gedächtnis gespeichert sind. Sie befinden sich nicht in eurem Verstand, sondern im Gedächtnis eurer Seele, also blockiert der Verstand sie und sagt, dass es sie nicht gibt. Und ihr wisst, dass es sehr herausfordernd ist, wenn ihr euch an vergangene Leben

erinnern wollt und es aus dem Verstand heraus tun wollt. Aber hier werdet ihr dieses Durchsickern haben. Lasst es euch fühlen. So als würdet ihr eine andere Person beobachten, ohne unbedingt zu versuchen, mit ihr zu interagieren oder schlagartig Freunde zu werden. Beobachtet sie so, wie ihr jemanden beobachten würdet, von dem ihr glaubt, dass ihr ihn früher gekannt, aber schon lange nicht mehr gesehen habt. Beobachtet und fühlt. Und dann werdet ihr mehr und mehr Klarheit entwickeln. Ihre Geschichte, ihre frühere Lebensgeschichte wird sich entfalten, und ihr werdet mehr und mehr über sie wissen. Aber auch das kann knifflig sein, denn egal, ob es sich um euch oder ein vergangenes Leben handelt, es ist nicht nur eine lineare Geschichte. Einige der Geschichten von euch und euren früheren Leben haben sich schon immer in den anderen Bereichen abgespielt. Ihr nehmt einfach nur das wahr, was sich hier abspielt. Aber ihr habt Anteile von euch, auch aus dieser Lebenszeit, die in den anderen Bereichen träumen und sich dort ausleben.

LINDA: Wow.

ADAMUS: Ja.

LINDA: Das ist kompliziert.

ADAMUS: Das ist es auch, denn wenn ihr versucht, es wieder zu vermenschlichen, versucht, es in nette Schubladen zu stecken und zu sagen: "Das ist genau das, was in dieser Lebenszeit passiert ist", ja und nein. Einiges davon fand hier auf der Erde statt. Einiges davon fand in den anderen Bereichen statt. Es wird also sehr multidimensional, und wenn ihr versucht, menschliche Logik und Vernunft darauf anzuwenden, kann es sehr verwirrend werden. Deshalb sage ich: Fühlt einfach. Die Klarheit wird zu euch kommen, das Wissen. Aber wenn ihr das alles zu analysieren versucht, wird es schwierig werden.

LINDA: Okay.

ADAMUS: Das Himmelskreuz, die Apokalypse, ist eine sehr sinnliche Sache. Es ist nicht vorgesehen, dass ihr über alles nachdenken müsst. Das ist das Schöne, dass ihr das nicht tun müsst. Es geht darum, es wahrzunehmen und zu erfahren. Alles, was ihr als Mechanismus oder Planung bezeichnen würdet, findet auf der Seelenebene statt. Ihr seid jetzt hier, um das Leben auf der Erde als Meister zu genießen und in Leichtigkeit und Anmut zu leben, nicht mehr gegen die Mächte kämpfen zu müssen und nicht mehr durch diesen Himmel, diese Dimension begrenzt zu sein. Jetzt beginnt ihr, euch zu öffnen. Erlaubt euch, es sinnlich zu erfahren. Denkt nicht zu viel darüber nach und fangt nicht an, anderen Leuten zu predigen und ihnen zu lehren, wie sie es erfahren sollten. Es ist eine sehr, sehr schöne und persönliche Sache.

LINDA: Okay.

FRAGE 7: Wie wird sich dieses Ereignis im Nachhinein auf Beziehungen auswirken, mit dem Wissen, dass sich die Erinnerungen verändert haben?

ADAMUS: Wenn wir Beziehungen definieren, lasst uns zuerst mit der Familienbeziehung, eurer biologischen Familie, beginnen. Viele von euch haben verstanden, dass das Karma der Vorfahren tatsächlich stärker ist als euer Karma aus vergangenen Leben, euer eigenes Karma, eure eigenen vergangenen Leben. Während ihr also bewusster werdet und mehr Licht habt, werdet ihr erkennen, dass das Festhalten an den alten Familienbeziehungen nicht mehr nötig ist. Ihr werdet sie nicht mehr nur als eure Vorfahren oder eure jetzige Familie sehen. Ihr werdet sie eher als wahre Engel sehen, als wahre Seelenwesen, wo ihr diese alte Fassade der Familienbande fallen lassen könnt.

Was Beziehungen angeht, z.B. mit einem Ehepartner, einem Partner, jemandem, dem ihr verpflichtet seid, so können sich diese auf vielfältige Weise verändern. Es könnte sie sogar einfacher und schöner machen, denn so oft basieren Beziehungen auf altem Karma, auf vergangenen Leben. Ihr kommt mit denselben Leuten zurück und erkennt plötzlich: "Ich brauche dieses Karma nicht mehr in unserem Leben. Ich kann das alles loslassen", und das verändert die Beziehungen. Es verringert die - wisst ihr, Karma hat eine Schwerkraft, eine sehr große Schwerkraft. Die ist jetzt nicht mehr da.

Ihr und euer Partner fragt euch vielleicht: "Ist es das, was uns zusammengebracht hat, und ist es das, was uns zusammenhält? Ist es das, was wir Liebe nennen?" An diesem Punkt müsst ihr vielleicht beide lachen und erkennt: "Wir müssen nicht mehr zusammen sein. Wir haben das alles erfüllt, jetzt können wir getrennte Wege gehen." Oder ihr könntet durch das Loslassen vieler alter Dinge einen sicheren Raum schaffen, wo ihr diese Person ohne den ganzen alten Mist lieben könnt. Ihr könntet sie dann wirklich als beseeltes Wesen schätzen und nicht nur als euer Karma aus der Vergangenheit.

Im Endeffekt hängt es also von der Beziehung ab. Es hängt davon ab, wo sie gerade steht, aber noch mehr davon, was ihr damit machen wollt. Wenn ihr keine karmischen Verpflichtungen mehr habt, erlaubt euch das, entweder zu sagen: "Tschüss, wir brauchen das nicht", oder es erlaubt euch eine engere Bindung, als ihr sie je zuvor hattet, weil ihr nicht die Schwerkraft des Karmas habt. Es kommt also auf den Einzelnen an. Aber ich würde sagen: Erwartet vor allem, dass sich Beziehungen durch das Himmelskreuz verändern. Das müssen sie. Sie sind ein so wichtiger Teil eures Lebens, dass sie sich auf die eine oder andere Weise verändern müssen.

LINDA: Okay.

ADAMUS: Aber es wird in dieser Beziehung keinen Platz mehr geben, um dort neues Karma hereinzubringen. Es wird keinen Platz mehr dafür geben. Es wird keinen Platz mehr für die alten Kämpfe geben, die ihr miteinander durchgemacht habt. Und das Energienähen, das in eurer Beziehung stattgefunden hat, kann einfach nicht mehr existieren.

LINDA: Okay.

FRAGE 8: Adamus, wenn sich die Schwerkraft aufgrund des wachsenden Bewusstseins auf dem Planeten verändert und leichter wird, wie wird sich das auf die Raum-Zeit auswirken? Ich

vermute, das wird sich auch verändern. Und wie wird sich die Veränderung der Raum-Zeit auf das Leben auf dem Planeten auswirken?

ADAMUS: Das ist eine gute Frage, die Auswirkung auf Zeit und Raum. Fangen wir bei euch an. Zunächst einmal werden Zeit und Raum euch dienen, anstatt dass ihr ihnen dient. Mit anderen Worten: Ihr könnt jetzt sagen, dass ihr mehr Zeit für etwas braucht oder weniger Zeit. Ihr werdet erkennen, dass eure räumlichen Begrenzungen nicht mehr so engmaschig sind, wie sie es früher waren. Wenn ihr es also von einem poetischen Standpunkt aus betrachtet, dienen euch plötzlich Zeit und Raum. Wie möchtet ihr es haben? Ich denke, ich würde mir auf jeden Fall mehr Raum für mich wünschen. Mit anderen Worten, mehr physischen Raum. Nicht das Gedränge mit den ganzen anderen Leuten. Und das Lustige ist, dass ihr erkennen könnt, dass ihr dafür nicht einmal woanders hinziehen müsst. Plötzlich habt ihr mehr Raum. Es ist in erster Linie eine Überzeugung.

Die Zeit kann euch sehr, sehr gut dienen. In jedem von euch steckt eine Zeituhr, eine innere Uhr - man kann sie fast hören. Es ist, als würden die Sekunden ticken, und ein Großteil eurer Lebensplanung basiert darauf, wie zum Beispiel: "Ich habe nur noch so viele Jahre, Stunden, Minuten. Irgendetwas muss in einem bestimmten Zeitrahmen erledigt werden", und ihr werdet in dieses Muster gepresst. Alles in eurem Leben richtet sich nach der Zeit. Und plötzlich erkennt ihr, dass die Zeit tatsächlich für euch arbeiten kann. Plötzlich - ihr werdet euch immer noch des Rhythmus in euch bewusst sein, der euch mit dem Planeten und der physischen Realität verbindet - aber plötzlich werdet ihr erkennen, dass er irgendwie ins Wanken gerät. Er ist immer noch da, aber er ist nicht mehr so ausgeprägt wie früher, wie jede einzelne Sekunde oder jeder Herzschlag oder was auch immer. Und ihr erkennt, dass er sehr flexibel ist. Ihr könnt drin sein, wenn ihr drin sein wollt, und draußen sein, wenn ihr nicht drin sein wollt. Ich würde sogar vorschlagen, dass ihr einen ganzen Tag damit verbringt - auch wenn das eine Zeitspanne ist -, ohne an die Zeit zu denken, ohne auf die Uhr zu schauen, ohne in einem Meeting zu sein oder ähnliches - und fühlt, wie sich ein Tag wie eine Woche anfühlen kann, wenn ihr das wollt.

Auf der Ebene der Physik hängt das gesamte Raum-Zeit-Kontinuum auch von der Schwerkraft ab. Es verändert sich durch die Schwerkraft. Sie hält die Dinge zusammen. Ihr habt also eine Art Cocktail aus Zeit, Raum und Schwerkraft, der diese Realität erschafft und somit auch die Muster in der Realität. Während sich all dies verändert, wird die Schwerkraft freigegeben - oder nicht ganz freigegeben, aber reduziert - und ihr habt nicht länger die Auswirkungen von Masse in der Raum-Zeit-Schwerkraft, wodurch sich alles verdichtet. Ihr könnt Masse haben, egal ob es sich um physische, mentale oder Bewusstseinsmasse handelt - ihr könnt sozusagen ein Objekt haben, egal ob es ein Gedanke oder eine Sache ist - und es muss nicht mehr die alte Auswirkung der Schwerkraft haben, durch die alles zusammengedrückt wird, so wie früher. Mit anderen Worten: Ihr, als ein Wesen aus Bewusstsein und als ein physisches Wesen und als ein Lichtkörper-Wesen, könnt jetzt in Zeit und Raum sein, ohne dass es die alte Auswirkung auf die Schwerkraft hat, so wie früher. Ihr könnt in Zeit und Raum sein, ohne dass alles durch die Gravitationskräfte in sich hineingesogen wird. Ihr könnt euch in Raum und Zeit auf eine vollkommen neue Weise frei bewegen.

LINDA: Wow.

ADAMUS: Die Schwerkraft ist nicht mehr nur eine Schwerkraft, die die Dinge anzieht und zusammenhält, sondern jetzt kann die Schwerkraft auch andersherum genutzt werden, um sich auszudehnen.

LINDA: Wow.

ADAMUS: Und genau das macht ihr beim Himmelskreuz mit dem Licht, das jetzt hereinkommt. Es erlaubt euch, die andere Seite der Gravitationsmünze zu nutzen, die ihr so lange nicht genutzt habt, sodass es tatsächlich der Schwerkraft erlaubt, sich zu öffnen, anstatt alles festzuhalten.

LINDA: Wow.

ADAMUS: Es ist gewaltig.

LINDA: Es ist gewaltig.

ADAMUS: Es ist die Apokalypse.

LINDA: Okay.

ADAMUS: Nächste Frage.

FRAGE 9: Was sind die Eigenschaften des Christus/Kristallinen Bewusstseins? Und wie werden sich diese Energien auf den Körper und den Verstand auswirken?

ADAMUS: In der Tat. Was wir als Christus-Bewusstsein bezeichnen - was auch das Christos-Bewusstsein, das Kristall-Bewusstsein ist - haben viele das Christus-Bewusstsein genannt. Aber im Wesentlichen geht es darum, dass ihr jetzt, wo sich der Himmel und die Bereiche öffnen, eine Energie mit viel Reinheit hereinbringt. Stellt euch vor, ihr seid hier auf dem Planeten und es ist alles eure Energie, die euch dienen soll, aber nur sehr wenige von euch lassen sie das tatsächlich tun. Ihr arbeitet ständig mit einer Energie, die vom Ursprung her rein ist, die aber hier auf dem Planeten stark getrübt und quasi ein wenig verschmutzt wurde. Es ist nicht so, dass ihr diese Energie immer und immer wieder verwendet, sie einfach recycelt, so wie ihr das gleiche Wasser immer und immer wieder recyceln würdet, wisst ihr. Aber die Energie, die zu euch hereinkommt, entwickelt die alten Eigenschaften, dass sie euch nicht dient, dass sie irgendwie schwer ist, irgendwie schäbig, dass sie irgendwie müde ist und nicht sehr wach. Aufgrund der Realität, in der ihr lebt, kommt die Energie herein und gerät ins Stocken. Und so seid ihr mit den Dingen umgegangen.

Jetzt, mit dem Himmelskreuz und dem Christos-Bewusstsein, dem kristallinen Bewusstsein, kommt die einströmende Energie, das einströmende Licht, aus einer etwas anderen Quelle. Es ist immer noch dieselbe Quelle, aber es kommt auf einem etwas anderen Weg, und es wird eine

sehr, sehr klare, sehr reine Energie sein. So rein, dass einige von euch denken werden, dass ihr ihrer nicht würdig seid. Sie hat so klare und reine Eigenschaften. Ihr seid an die alte, schmutzige, schlammige Energie gewöhnt, und ja, ihr seid ihrer würdig. Aber diese reine Energie könnte euch ein bisschen Angst machen: "Bin ich wirklich würdig? Wird sie mich verbrennen? Wird sie mich verurteilen?" Nichts von alledem.

Es ist die Christos-Energie und das Christos-Bewusstsein, in dem ihr euch befindet, das hereinkommt. Und es wird euch nicht überwältigen, aber es wird euch die Augen öffnen und ihr werdet Möglichkeiten entwickeln, um das in euer tägliches Leben zu bringen. Anstatt euch auf die Energie zu verlassen, die über den alten, verschmutzten Weg hereinkommt, werdet ihr erkennen: "Ich kann diese Reinheit jederzeit anzapfen." Und dann werdet ihr euch fragen, ob ihr würdig seid und ob ihr etwas Dummes damit anstellen werdet. Und vielleicht werdet ihr es vermeiden, irgendetwas zu tun oder euch mit dieser sehr, sehr reinen Energie zu verbinden.

Es ist eure Energie. Sie kommt nicht aus einem großen Energiefeld irgendwo im Kosmos. Es ist eure Energie, und es wird quasi ein Moment der Wahrheit sein, um zu sagen: "Bin ich bereit dafür? Kann ich mit diesem Grad an Reinheit umgehen?" Und die Antwort ist absolut ja, sonst wärt ihr nicht hier. Aber ihr werdet euch das fragen. Ihr werdet zweifeln. Ihr werdet vielleicht sagen: "Nun, sie ist nicht mir. Sie gehört mir nicht." Aber das tut sie, und ihr seid bereit dafür. Ihr werdet damit keine Fehler begehen. Ihr werdet nicht zu Macht, Gier, Manipulation und all dem anderen zurückkehren. Dafür seid ihr auf eurer Reise schon zu weit, viel zu weit, gekommen. Erlaubt also der Christos-Energie, der kristallinen Energie, in euer Leben zu kommen und euch dabei zu helfen, viel von dem alten Schrott, der noch da ist, zu säubern und zu bereinigen.

Gleichzeitig macht es euch diese Christos-Energie auch viel leichter, auf das zuzugreifen und das zu erlauben, was ihr euren Lichtkörper nennt. Ich bevorzuge den Begriff "Freie-Energie Körper". Eure derzeitige Biologie ist veraltet. Es gibt sie schon seit langer, langer Zeit. Sie wird aktualisiert oder besser noch, sie wird durch euren Freie-Energie Körper ersetzt. Ihr werdet beides haben. Nicht nur das eine oder das andere, sondern ihr werdet beides haben. Während ihr die Christos-Energie einatmet und herein erlaubt, wird es für euren Lichtkörper viel einfacher sein, Seite an Seite oder tatsächlich in Harmonie mit eurem derzeitigen physischen Körper zu laufen.

Euer jetziger physischer Körper könnte ihn anfangs ablehnen, aber irgendwann wird er erkennen: "Das ist mein wahres Ich. Der Freie-Energie Körper ist mein wahres Ich", und er wird nun versuchen, den Freie-Energie Körper nachzuahmen. Er wird effizienter werden. Er wird sich viel schneller reinigen. Er wird die Giftstoffe in eurem Körper schneller freigeben. Er wird - Cauldre fragt gerade nochmal nach, aber ja - er wird euch tatsächlich jugendlicher erscheinen lassen. Das ist zwar nicht das Ziel der ganzen Sache, aber wenn ihr dem Lichtkörper erlaubt, hereinzukommen, passiert genau das.

LINDA: Hm.

ADAMUS: Gut.

LINDA: Das ist inspirierend.

ADAMUS: Ja.

LINDA: Okay.

FRAGE 10: Adamus, wie würdest du das Himmelskreuz erfahren, wenn du an unserer physischen Stelle sein würdest? Wie würdest du das Beste daraus machen? Was würdest du uns raten, wie wir diese Erfahrung vom Standpunkt eines Meisters aus durchmachen sollten?

ADAMUS: Gut. Ich fasse es ganz kurz zusammen. Ich würde sagen: "Geht aufs Ganze oder geht nach Hause."

Wenn ich das machen würde, würde ich natürlich aufs Ganze gehen, was bedeutet, dass ich mich nicht zurückhalten würde. Ich würde nicht zu viel darüber nachdenken, und genau das werden viele von euch tun. Ihr werdet zu viel darüber nachdenken. Ich würde aufs Ganze gehen beim Erlauben und sagen: "Ich verdiene das. Ich bin dafür bereit. Ich habe viele, viele Lebenszeiten dafür gearbeitet. Ich bin in dieser Lebenszeit hier auf dem Planeten, um es zu bekommen. Ich erlaube es." Und dann, sobald es hereinkommt, würde ich nicht versuchen, es zu manipulieren. Ich würde nicht sagen: "Okay, ich muss das nutzen, um reicher zu werden. Diese Dinge werden unbedeutend. Die Worte verschwinden aus eurem Wortschatz. Ihr macht euch keine Gedanken mehr über Fülle oder gar Gesundheit oder Beziehungen. Einige von euch werden versuchen, dies als Werkzeug zu benutzen, um zu sagen: "Okay, jetzt brauche ich meinen Seelenverwandten oder meine Zwillingsschwester." Die gibt es übrigens nicht. "Ich brauche Fülle." Ihr richtet das nicht auf bestimmte Dinge aus, sondern erlaubt es nur in euch selbst. Dann geschehen all diese Dinge von selbst, denn Fülle, Selbstliebe und Freude in eurem Leben sind ganz natürlich. Ihr habt bisher einfach nur ein unnatürliches Leben geführt.

Ich würde also aufs Ganze gehen. Ich würde sagen: "Her damit. Ich bin sowas von bereit. Mein Körper, mein Verstand, mein menschliches Selbst sind bereit. Leg los und lass es mich erfahren. Und lass uns Spaß dabei haben. Lass uns nicht zu viel darüber nachdenken und uns keine Sorgen machen: "Ist es echt? Bilde ich mir das ein?", sondern legen wir los." Und genau das wünsche ich mir von jedem einzelnen von euch - geht aufs Ganze oder geht nach Hause.

LINDA: *Uff!*

ADAMUS: Und ihr wisst, was ich mit nach Hause gehen meine, oder? (Linda kichert) Ja.

LINDA: Oh! Das hast du ja schon irgendwie beantwortet, aber ...

FRAGE 11: Wie können wir nach dem 22. März weiterhin Zugang zum Himmelskreuz und den Elysischen Feldern erhalten?

ADAMUS: Auch darauf habe ich schon geantwortet, aber es geht darum, dass ihr euch keine Gedanken darüber machen müsst. Macht euch keine Gedanken darüber, ob ihr es richtig macht.

Erlaubt es einfach und es passiert. Das Himmelskreuz schließt sich nicht. Die Apokalypse endet nicht am Jahresende. Es geht immer weiter und weiter, die Öffnung.

Ich kann euch nicht sagen, wie schnell sich das alles öffnet. Es liegt an den Menschen, und wir werden uns nicht einmischen. Aber es wird sich nicht schließen. Wenn es sich einmal geöffnet hat, wird es sich nie wieder schließen, niemals.

Es liegt also an jedem Einzelnen, wie sich das entwickelt, aber ich möchte auch sagen, dass immer mehr Menschen auf der ganzen Welt Zugang zu dieser neuen Ebene ihres Christos-Bewusstseins und ihrer Energie bekommen und dass das eine tiefgreifende Auswirkung auf all die anderen Leute haben wird, die sich dessen jetzt noch nicht bewusst sind. Es wird enorme Auswirkungen auf - ich nehme als Beispiel die Technologie - haben. Technologie ist das Ergebnis von Bewusstsein.

LINDA: Okay.

ADAMUS: Ihr wisst, dass sich die Technologie momentan sehr, sehr schnell entwickelt. Es ist fast so, als würde sie in einem Tempo wachsen, das nicht mehr aufzuhalten ist. Wir haben schon über die Singularität im Jahr 2050 gesprochen. Ich mache mir Sorgen über das schnelle Wachstum der Technologie, die den Menschen neue Fähigkeiten verleiht, und über die baldige Entwicklung allgemeiner künstlicher Intelligenz, die dann zu einer künstlichen Superintelligenz führen wird. Können die Menschen damit umgehen? Werden die Menschen die Technologie nutzen und sich schließlich selbst zerstören? Wird ihre Gier, ihr Verlangen nach Macht so groß sein, dass sie die Technologie tatsächlich als Waffe gegen sich selbst einsetzen?

LINDA: Oh, wow.

ADAMUS: Mit dem Himmelskreuz und mit mehr Bewusstsein auf dem Planeten lautet die Antwort nein. Es wird einige geben, die es versuchen, aber es wird nicht funktionieren. Mit dieser neuen Bewusstseinsstufe auf dem Planeten werden letztendlich alle technologischen Fortschritte die menschliche Erfahrung verbessern. Sie werden die neue menschliche Spezies fördern, die gerade entsteht.

Und ja, es wird auch diejenigen geben, die versuchen, sie für finstere Zwecke zu nutzen, aber für sie wird es sein, als hätten sie es mit Sprengstoff zu tun. Es wird sie in die Luft jagen, denn sie sind noch nicht bereit dafür. Sie sind immer noch in ihren Machtspielen verstrickt, und das wird nach hinten losgehen.

Mit der Öffnung des Himmelskreuzes kann ich also stolz verkünden, dass die Technologie nie etwas sein wird, das die Menschheit vernichtet.

LINDA: Puh! Wow!

ADAMUS: Sie wird unterwegs ein paar Einzelne vernichten ... (kichernd)

LINDA: Klar! Sicher! Ja.

ADAMUS: ... die sie missbrauchen, und Schande über diejenigen, die sie jetzt missbrauchen. Aber für die Menschheit im Allgemeinen gilt, dass das Bewusstsein sie in den Dienst der Menschheit stellen wird.

LINDA: Wow.

ADAMUS: Ja.

LINDA: Du sprichst bereits einige Fragen an - es sind noch ein paar Fragen übrig. Kann ich sie einfach vorlesen und, wie ich schon sagte ...

ADAMUS: Bitte.

LINDA: Wie gesagt, es sind nicht mehr allzu viele, aber ...

ADAMUS: Bitte.

LINDA: Und einige davon hast du ja bereits angesprochen. Okay.

FRAGE 12: In Caudres Artikel im letzten Shaumbra Magazin wird erwähnt, dass der Reisende in diesen Himmel, den elysischen Feldern, umherwandern wird und immer noch in der Lage ist, mit den menschlichen Sinnen zu sehen, zu hören, zu riechen, zu schmecken und zu fühlen, sowie mit den Sinnen der höheren Dimensionen, die sich jetzt öffnen. Stellen sich unsere menschlichen Sinne bereits darauf ein, diesen Himmel wahrnehmen zu können, oder geht es um die Integration des Lichtkörpers?

ADAMUS: Die menschlichen Sinne oder der Mensch ist sich bewusst, dass etwas passieren wird. Deshalb haben viele von euch dieses leise Gefühl von Angst oder als ob die nächste Hiobsbotschaft bevorsteht. Ihr wisst, dass etwas passieren wird. Eure menschlichen Sinne haben dieses Wissen nicht von sich aus, aber ihr wisst, dass etwas passieren wird. Mit der Ankunft des Himmelskreuzes erweitern sich eure menschlichen Sinne, sodass sie nicht nur in diesem Bereich eingesetzt werden können, sondern auch in den anderen Bereichen.

Nun, ich habe vorhin gesagt, erwartet nicht, dass ihr dort Stimmen hört oder Schokoladenkekse riecht, aber irgendwann, während ihr mehr und mehr davon erfahrt, werdet ihr in der Lage sein, diesen Geruchssinn, sagen wir, in den anderen Bereichen zu benutzen, aber es wird anders sein als die konkrete Art und Weise, wie ihr es hier als Mensch erfahrt.

LINDA: Oh.

ADAMUS: Aber ihr werdet Dinge spüren und riechen können, quasi in einer halb menschlichen, halb engelhaften Gestalt. Die menschlichen Sinne beginnen sich auch hier auf dem Planeten zu öffnen. Wenn ihr bisher in euren Sinnen eingeschränkt wart, seid euch bewusst, dass ihr sie

jetzt wieder öffnen könnt. Auch das ist nicht der Zweck des Himmelskreuzes, aber es ist einer der Nebeneffekte. Ihr könnt euren Geschmacks-, Geruchs-, Hör- oder sogar Sehsinn wiedererlangen, aber fokussiert euch nicht darauf. Das passiert ganz natürlich.

Als Mensch hier auf dem Planeten werdet ihr jetzt mehr Zugang zu einigen der primären Engelssinne haben. Macht euch keine Gedanken über alle 200.000 von ihnen, aber ihr werdet ein größeres Gefühl für Schönheit, ein größeres Gefühl für das Sein, ein größeres Gefühl für die Gegenwart, ein größeres Gefühl für Liebe und viele andere Sinne entwickeln. Ihr werdet in einer sinnlicheren Realität leben, und irgendwann werdet ihr zurückblicken und erkennen, wie grau und unsinnlich das Leben vorher war, weil alles sinnlicher werden wird.

LINDA: Das ist also wie eine Steigerung, wie ein Hyper-Bewusstsein?

ADAMUS: Ja.

LINDA: Okay.

ADAMUS: Ja. Ja. Viel bewusster auf vielen verschiedenen Ebenen. Ihr seid es gewohnt, nur auf wenigen Ebenen wahrzunehmen. Ihr werdet auf viel mehr Ebenen wahrnehmen und auf diesen Ebenen viel bewusster sein.

LINDA: Okay. Danke.

ADAMUS: Aber treibt es nicht an. Vermenschlicht diese Sache nicht, indem ihr denkt, dass ihr alle möglichen Pläne, Techniken, Werkzeuge und so weiter haben müsst.

LINDA: Erlaubt.

ADAMUS: Es ist Erlauben.

LINDA: Endlich kapieren wir es. Erlaubt!

ADAMUS: Erlauben, ja.

LINDA: Das war schon immer das Wichtigste für dich!

ADAMUS: War es das?

LINDA: Ja!

ADAMUS: Ich glaube schon.

LINDA: Ja. Es gibt Leute, die beklagen sich hin und wieder: "Das ist immer seine Antwort, erlaube."

ADAMUS: Erlaubt. Es geht ums Erlauben. Als Mensch lebt ihr das Leben in einem unnatürlichen Zustand. Faszinierend, aber unnatürlich. Wenn ihr erlaubt, erlaubt ihr euch, in euren natürlichen Seinszustand zurückzukehren, mit den Vorteilen, die es mit sich bringt, ein Mensch gewesen zu sein. Gut. Noch zwei Fragen.

LINDA: Okay.

FRAGE 13: Wenn ich der einzige Schöpfer in meinem Leben bin und für alles in meinem Leben verantwortlich bin, erschaffe ich dann das Himmelskreuz? Und wenn nicht ich, wer oder was ist dann dafür verantwortlich, dieses Ereignis zu erschaffen? Und zu sagen, dass das Bewusstsein und die Energie dafür verantwortlich sind, beantwortet die Frage nicht wirklich. Bin ich es?

ADAMUS: Ich glaube, es sind das Bewusstsein und die Energie, die das erschaffen (sie lachen). Ja, es gibt genügend einzelne Menschen, die für ihr eigenes Leben verantwortlich sind und höhere Licht- und Bewusstseins Ebenen in ihre physische Realität herein erlauben. Nun, wenn das nur einer oder, sagen wir, nur tausend tun würden, würde das Himmelskreuz wahrscheinlich nicht auf der Ebene stattfinden, wie jetzt. Aber weil es auf der ganzen Welt so viele gibt, die sich Shaumbra nennen oder zu anderen Gruppen gehören oder einfach nur Einzelpersonen sind, haben wir jetzt auf der Erde sozusagen eine Masse von Leuten mit genug Bewusstsein und Licht, mit ihrem eigenen Himmelskreuz, ihrer eigenen Apokalypse, dass es jetzt zu einem globalen Ereignis wird. Aber das Licht von einem wirkt sich auf Hunderte oder Tausende aus.

LINDA: Wow.

ADAMUS: Und genau das passiert gerade. Ich glaube, Cauldre sagt, es ist wie ein Dominoeffekt. Es ist, als gäbe es genug Licht, das begonnen hat, auf die ganze Welt zu strahlen und andere zu ermutigen, sich für ihr Bewusstsein zu öffnen.

LINDA: Okay.

FRAGE 14: Du hast von Zweifeln gesprochen und für mich ist einer davon: Wie kann ich es überhaupt schaffen, durch das Himmelskreuz zu gehen, wenn ich immer noch so viele Schmerzen in meinem Körper habe? Kannst du was dazu sagen?

ADAMUS: Ja, viele der Schmerzen in deinem Körper hängen damit zusammen, dass du einfach deinen Freie-Energie-Körper oder deinen Lichtkörper hereinbringst. Einiges davon hat natürlich mit dem Älterwerden zu tun, aber vieles davon liegt einfach daran, dass sich die DNA in deinem Körper verändert. Die alten Muster der Vorfahren verändern sich. Der alte archetypische Körper, die Muster des heutigen Homo sapiens, verändern sich. Du entwickelst dich zu einer neuen menschlichen Spezies, und das kann schmerzhaft sein. Das kann zuweilen sehr schmerzhaft sein, vor allem, wenn dein Freie-Energie Körper, dein wahrer Lichtkörper, in diese Realität kommt. Er verstärkt so viele Dinge, die am menschlichen Körper alt und überholt sind. Also ja, es gibt Schmerzen.

Sobald du es erlaubst und den Schmerz nicht bekämpfst - du weißt, dass der Kampf gegen den Schmerz noch mehr Schmerz bringt - sobald du diesen gewaltigen Transformationsprozess erlaubst, lässt der Schmerz nach und schon bald bist du in Harmonie mit deinem Freie-Energie Körper, deinem Lichtkörper, und der Schmerz, den du jetzt kennst, der allgemeine Schmerz, der immer da ist, verschwindet einfach. Du wirst immer noch Schmerzen haben, wenn du auf deinen Ellbogen fällst. Dein Ellbogen wird schmerzen, aber er wird viel schneller heilen.

LINDA: Okay. Letzte Frage?

ADAMUS: Letzte Frage.

FRAGE 15: Was die Existenz der anderen Bereiche angeht, musste die Menschheit wegen des Schleiers immer auf den Glauben vertrauen. Wie wird sich das jetzt ändern?

ADAMUS: Ich würde sagen, dass ihr, meine Zuhörer hier, das nicht einfach jemand anderem geglaubt habt. Ihr habt sogar dagegen rebelliert, als man euch gesagt hat, ihr sollt es einfach glauben. Ihr hattet immer ein inneres Wissen, dass es so viel mehr gibt. Als ihr in euren Religionen von *einem* Himmel und *einem* Gott da draußen gehört habt, habt ihr das in Frage gestellt, sonst wärt ihr nicht hier. Ihr habt gesagt: "Ich weiß, dass es noch viel mehr gibt. Ich weiß nur nicht, was es ist. Ich weiß nicht, wie ich darauf zugreifen kann. Ich weiß nicht, wie ich es definieren soll, aber ich weiß, dass es noch so viel mehr gibt." Ihr wisst, dass in eurem menschlichen Selbst so viel mehr steckt als das, was ihr im Spiegel seht. Ihr habt gewusst, dass es im Leben mehr gibt als nur den grünen Teichschlamm, der sich zum Mensch entwickelt, wie ihr jetzt wisst. Das wusstet ihr schon immer. Ihr wusstet nur noch nicht, woher ihr das wisst.

Mit dem Himmelskreuz werden die Dinge, die ihr wisst, viel - ich will nicht sagen definierbarer - aber viel realer. Sie befinden sich nicht mehr nur in einem anderen Bereich, zu dem ihr keinen Zugang habt. Jetzt sind sie da. Es geht nicht darum, daran zu glauben. Es geht darum, euch dort hinein zu erlauben. Und ihr werdet diese großen "Aha!"-Momente erleben: "Ich wusste schon immer, dass es so viel mehr gibt. Ich wusste nur nicht, wo es ist und wie ich dorthin komme. Und jetzt, im Himmelskreuz, kommt es zu mir." Und ihr erkennt, dass ihr nicht verrückt wart.

Es gab Zeiten, da dachtet ihr wirklich, ihr wärt verrückt. Ihr konntet es nicht wirklich definieren oder manchmal sogar fühlen, was es war, ihr wusstet nur, dass es da war. Jetzt erkennt ihr alles, was ihr gefühlt habt, das ganze Wissen, das ihr hattet, dass ihr so viel mehr seid, dass das Leben so viel mehr zu bieten hat. Es gibt so viel mehr als nur diese irdische Ebene. Und ich spreche nicht von außerirdischen Zivilisationen. Die Realität hat so viel mehr zu bieten, und jetzt könnt ihr loslegen und es erfahren.

In diesem Sinne, liebe Shaumbra, wird es weiterhin viele Fragen geben, aber lasst uns das zwischen jetzt und dem Himmelskreuz am 22. März tun - erlaubt es einfach herein. Erkennt, dass es diese Öffnung zwischen den Bereichen ist, die euch einen viel leichteren, viel anmutigeren Zugang zu allem gibt, was ihr wirklich seid.

Ihr müsst euch keine Gedanken darüber machen. Ihr müsst euch keine Gedanken machen, ob ihr es verpassen werdet oder dass ihr es nicht richtig macht. Entspannt euch einfach dort hinein und erlaubt, dass es zu euch kommt. Und denk daran: Es ist nicht Sache des Menschen, es zu planen, es zu gestalten. Der Mensch hat die Aufgabe, es zu erfahren. Der Rest wird von dem Meister, der ihr seid, und von eurer Seele erledigt.

In großer Vorfreude auf das, was als Nächstes kommt, werden wir nach dem Himmelskreuz zu weiteren Sitzungen, weiteren Fragen und Antworten zurückkehren. Aber bis dahin, nehmt einen guten, tiefen Atemzug und seid gut zu euch.

Ich Bin Adamus von St. Germain. Vielen Dank.

LINDA: Und so ist es.

Also, noch einmal: Nehmt einfach diesen guten, tiefen, bewussten Atemzug. Seid in diesem Raum des Erlaubens.

Erlaubt es einfach. Atmet, fühlt dort hinein, erlaubt, dass das Himmelskreuz da ist. Alles was ihr tun müsst, ist, es einzuatmen und zu erlauben. Ah! Was für großartige Worte, um damit abzuschließen und sich hineinzufühlen.

Atmet. Atmet für euch. Fühlt in all diese Antworten hinein. Es wird so viel angeboten, um uns zu beruhigen.

Nehmt einfach den guten, tiefen Atemzug des Erlaubens. Atmet für euch und öffnet euch für dieses Himmelskreuz. Vielen Dank.